

Fünf Gravita 10 BB gelangten Anfang 2010 in die Schweiz. Davon sind drei Exemplare bei Panlog in Emmenbrücke (Kanton Luzern) im Einsatz. Die anderen zwei Lokomotiven werden seit ihrer Inbetriebnahme im März 2010 von der Stahl Gerlafingen im Werk in Gerlafingen eingesetzt. Die als Em 847 geführten Loks wurden mit Namen und Wappen der beiden Standortgemeinden ihres Einsatzgebietes geschmückt; Lok 004 trägt Namen und Wappen von Biberist, während Lok 005 mit Namen und Wappen von Gerlafingen unterwegs ist. Gemäss den technischen Aufschriften sind die 86 Tonnen schweren Gerlafinger-Gravitas nur für den Einsatz in der Schweiz zugelassen. Die erlaubte Maximalgeschwindigkeit beträgt 50 km/h. Bei meinem Besuch Ende Juni 2015 in Gerlafingen zeigten sich die beiden Lokomotiven bestens unterhalten und leicht modifiziert im schweren Rangiereinsatz. Zum Zeitpunkt ihrer Ablieferung galten die Gravitas als die modernsten und umweltfreundlichsten Dieselloks Europas.

Erste Begegnung mit dem Modell

Der deutsche Digitalprofi und Hersteller von digitalisierten Funktionsmodellen ESU hat auf die Modellbahnsaison 2014/15 eine H0-Umsetzung verschiedenster Gravita 10 BB in die Modellbahnhops gebracht. Dieses Modell folgt den Ansprüchen der ESU Engineering Edition an höchste Vorbildtreue in allen Belangen.

Dank des Einsatzes von Gérald Stahl vom schweizerischen ESU-Importeurs Arwico können wir uns seit diesem Früh Sommer an einer Schweizer Modellvariante des gelungenen ESU-Modells erfreuen. Das für den Schweizer Markt hergestellte Modell ist der Em 847 004 «Biberista» der Stahl Gerlafingen nachgebildet. Lieferbar ist das Modell in einer einzigen Ausführung, welche dank des eingebauten Multiprotokoll-Decoders ESU LokSound V4.0M4 sowohl auf



Der Packungsinhalt von ESU: Lokmodell mit umfangreichem Zubehör.



Die Seitenansicht des gelungenen ESU-Modells zeigt das Können der Konstrukteure.



Das Modell aus einer sehr häufigen Modellbahner-Perspektive.



Gediegene Verpackung für ein ebenso lches Modell.